

JAHRES- BERICHT 2023



INHALTE

• Vorwort KSB Präsident	03
• Vorwort Sportjugend	04
• Rahmendaten	05
• Mitgliederentwicklung	06
• Der Sport in Lippe	07
• Pakt für den Sport	08
• Finanzierung der Arbeit des Kreissportbundes und der Sportjugend	09
• Leistungen in den Handlungsfeldern	
◦ Sportvereine in Lippe beraten und unterstützen	10
◦ Menschen im Sport bilden und qualifizieren	11
◦ Initiative “Mitarbeit*innen - Gewinnung - Ehrenamt stärken”	12
◦ Kindern und Jugendlichen ein bewegtes Aufwachsen ermöglichen	13
◦ Sportinfrastruktur sichern und weiterentwickeln	15
◦ Vielfalt im Sport Ermöglichen	17
◦ Digitalisierung	19
◦ Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt	20
• Sportförderung	22
• Jubiläum – 50 Jahre KSB Lippe e.V.	24
• Ehrung Marlis Eickmeier	25
• Das sind wir	26

Impressum

Herausgeber:

Kreissportbund Lippe e.V.
Felix-Fechenbach-Str. 5
32756 Detmold
Tel. 05231 62-7902
Fax 05231 62-7900
Email: info@ksb-lippe.de

Gestaltung:

Katharina Schmitz
Stand: März 2024

Bildnachweis:

© LSB NRW | Foto: {Andrea Bowinkelmann}

VORWORT KSB PRÄSIDENT

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

ein weiteres, herausforderndes Jahr für die Sportvereine in Lippe geht auf die Zielgerade. Auch 2023 war geprägt von Höhen und Tiefen – in Erinnerung bleiben vor allem tolle Veranstaltungen und die fantastische Arbeit, die ihr alle in euren Vereinen leistet. Ohne die vielen Ehrenamtlichen, Übungsleiter*innen und sonstigen Helfer*innen wäre all dies nicht möglich gewesen – dafür möchte ich euch allen danken!

Weil eure Arbeit so wichtig ist, haben wir eine Initiative gestartet, um Vereinen zu helfen neue Übungsleiter*innen oder Ehrenamtliche zu finden. Ein guter Auftakt war die erste lippische ÜL-Messe am 24.09. mit vielen Vereinen und tollen Gesprächen.

Mit sehr viel Arbeit für die Mitarbeiter*innen in der Geschäftsstelle, aber auch für euch in euren Vereinen, war das EU-Förderprogramm zur Digitalisierung im Breitensport verbunden. Insgesamt über 500.000 Euro konnten wir für die Digitalisierung des Sports in Lippe beantragen, an 167 Vereine verteilen und nutzen.

Richtungsweisend für die Zukunft war die Unterzeichnung der Neufassung des „Pakt für den Sport“, der zum einen unsere Zusammenarbeit mit dem Kreis Lippe bis 2029 abbildet und zum anderen diese mit entsprechenden Fördermitteln für den Sport hinterlegt.

Der Höhepunkt in diesem Jahr war für den KSB Lippe ohne Zweifel der 50. Geburtstag. Bei der festlichen Feier im April waren viele von euch dabei. Unvergessliche Geschichten aus 50 Jahren und die Vorfreude auf weitere 50 Jahre mit einem motivierten Team und engagierten Vereinen!

Es wurde deutlich, dass der Sport über Herkunft, Bildung oder z.B. Sprache hinweg die Menschen verbindet. Er vermittelt u.a. die für unser Zusammenleben so wichtigen Grundlagen wie Fairness, Teamgeist, Respekt und Vertrauen.

Wir Sporttreibenden sind auch in 2024 aufgefordert, dafür zu sorgen, dass dieses Angebot für alle, ohne Ausnahmen, gleichberechtigt zugänglich ist. Und wir sind verantwortlich dafür, dass in unseren Vereinen niemand diskriminiert wird.

Bleiben wir also gemeinsam in Bewegung und gestalten den Sport in Lippe kreativ, offen und verantwortungsbewusst.

Mit sportlichen Grüßen
Friedhelm Böger
Präsident des KSB Lippe e.V.

VORWORT SPORTJUGEND

Liebe Vereinsjugenden,

wir als Sportjugend Lippe haben uns im Jahr 2023 mit einem neuen Jugendvorstand aufgestellt. Der aktuelle Jugendvorstand besteht aus Johanna Beyer als neue Vorsitzende, vertreten wird sie von Denis Deli und Tanja Tammerna-Adam. Hanna Schamschat hat erstmalig den Sitz als Jugendsprecherin übernommen. Tina Rother, Desiree Bösebeck-Singh, Denzel Köhler und Mara Bollhöfer komplettieren unser neues Team als beratende Projektmitarbeiter*innen.

Die Neuformierung hat uns aber natürlich nicht davon abgehalten die Planungen für das neue Jahr zu starten. Dabei entstanden erste Entschlüsse und ein buntes Programm, dass im Jahr 2024 anstehen wird.

Wir haben einen wichtigen weiteren Schritt in Richtung Vereinsentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit getan: Bei unserer ersten Jugendvorstandssitzung wurde beschlossen, dass zur Beantragung von Fördergeldern für die Kinder- und Jugendarbeit ab 2025 eine Jugendordnung des Vereins Voraussetzung ist. Damit wollen wir die Jugendarbeiten in unseren Vereinen weiter fördern und professionalisieren.

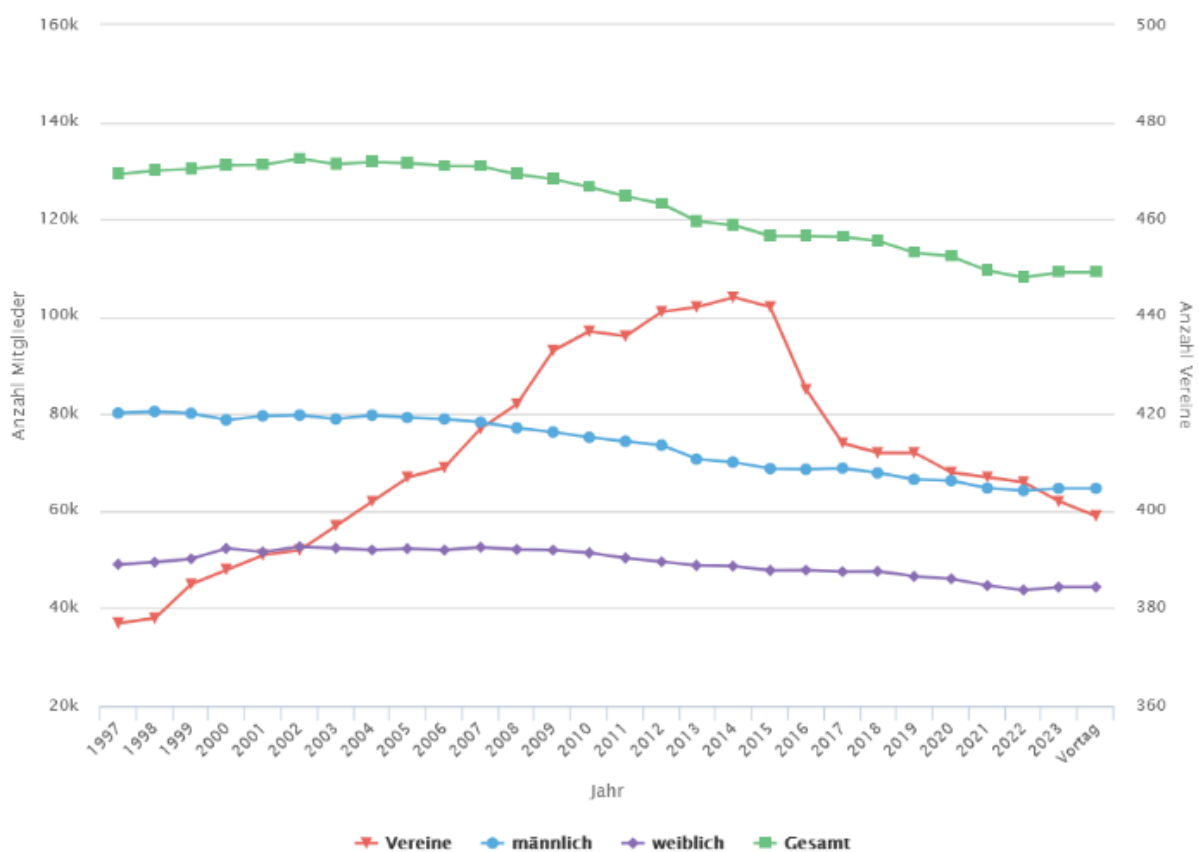
Auch unsere Jugendfreizeiten werden 2024 wieder stattfinden. So wird es in der Osterzeit eine Freizeit mit Netzwerkcharakter in Hachen geben. Im Sommer stehen Ferienfreizeiten zum Dümmer See, nach Ameland und das Sommercamp auf Langeoog an.

Weiterhin freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Euch. Wir freuen uns Euch auf Vereinsveranstaltungen kennenzulernen und über Ideen austauschen zu können. Ohne Euch hätten wir nicht die Möglichkeit Kindern und Jugendlichen ein so großes Repertoire an Sportangeboten zu bieten und so die Jugend in Lippe zu fördern. Auf eine schöne gemeinsame Arbeit in der kommenden Zeit!

Mit sportlichen Grüßen
Eure Sportjugend

RAHMENDATEN

- Der KSB Lippe steht für 402 Sportvereine mit ihren 109.131 Mitgliedern.
- Im Kinder- und Jugendbereich sind in Lippe 29.936 Mitglieder (bis 18 Jahre) in einem Sportverein. Hier ist eine positive Entwicklung mit einem Zuwachs von 1.217 Mitgliedern in den vergangenen zwei Jahren zu sehen (28.719 in 2021). Insgesamt 26.696 Mitglieder sind in der Altersklasse 19-40 Jahre und 52.496 sind über 40 Jahre alt.

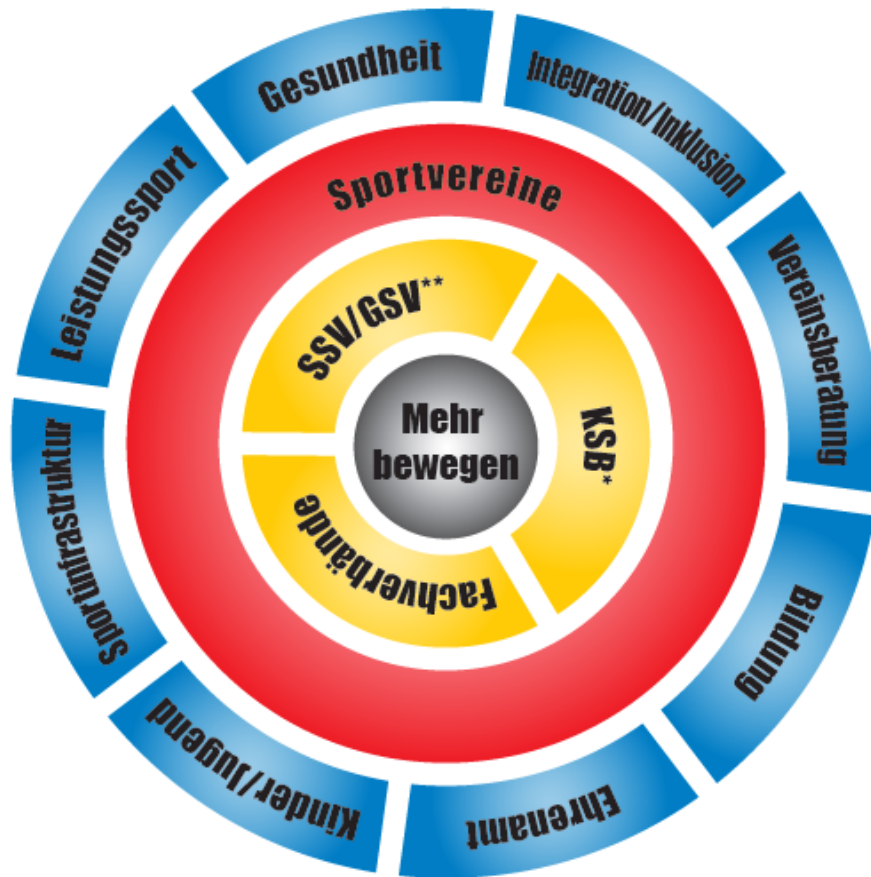


MITGLIEDER- ENTWICKLUNG

- Die Anzahl der Vereine ist leicht zurückgegangen. In 2022 waren 406 Sportvereine beim KSB Lippe Mitglied. Im Jahr 2023 hat sich diese Zahl auf 402 reduziert.
- Die Entwicklung der Mitgliederzahlen hatte im Jahr 2022 mit 108.088 seinen Tiefpunkt erreicht. Nach der Pandemie ist nun endlich eine steigende Tendenz erkennbar. Die Mitgliederzahlen sind im Jahr 2023 um 1 Prozent auf 109.131 angestiegen. Dies ist auf die positive Entwicklung im Kinder- und Jugendbereich zurückzuführen.



SPORT IN LIPPE



- Insgesamt 16 Stadt- und Gemeindesportverbände in jeder lippischen Kommune kümmern sich vor Ort um die spezifischen Belange des Sports in enger Zusammenarbeit mit dem KSB Lippe und den zugehörigen Sportvereinen.
- Außerdem arbeitet der KSB Lippe eng mit verschiedenen Fachverbänden zusammen.
- Die Sportjugend ist die Jugendorganisation des KSB Lippe. Sie ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und erfüllt mit ihrer praktischen Arbeit Aufgaben der Jugendhilfe. Die Sportjugend vertritt die Interessen von über 40.000 Kindern und Jugendlichen (0-27 Jahre) in den 402 Sportvereinen gegenüber Politik, Gesellschaft und Wirtschaft und versteht sich als Sprachrohr für die Sport- und Bewegungsbedürfnisse der Kinder und Jugendlichen

PAKT FÜR DEN SPORT

KREIS UND KREISSPORTBUND LIPPE UNTERZEICHNEN NEUE ZIELVEREINBARUNG



Die Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen Kreis Lippe und KSB Lippe wurde im vergangenen Jahr um weitere fünf Jahre verlängert. Der Förderumfang von 135.000€ gibt dem KSB Lippe Planungssicherheit für die kommenden Jahre.

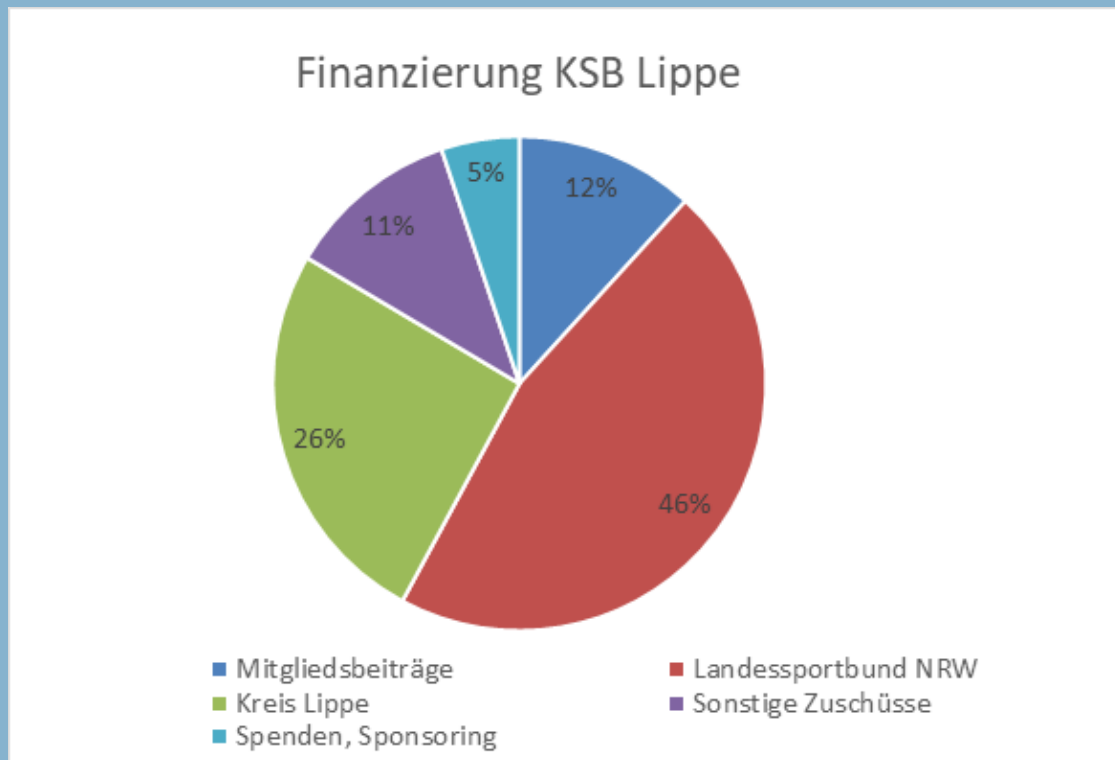
Die Inhalte des neuen Paktes wurden komplett überarbeitet und spiegeln die gesamte Arbeit des KSB Lippe und auch der Sportförderung des Kreises Lippe wider. Eine Gesamtstrategie für den Sport in Lippe, die weit über eine Förderung hinausgeht. Im Pakt sind alle relevanten Themen und die zugehörige Finanzierung berücksichtigt, wie die Förderung des Landessportbundes NRW oder die Beiträge der Mitgliedsvereine. In zehn Handlungsfeldern bündeln Kreis und KSB Lippe auf 30 Seiten die wichtigsten Aufgaben im Sport in Lippe neu.

Die Handlungsfelder in der Übersicht:

1. Sportvereine unterstützen
2. Breitensport
3. Leistungssport
4. Qualifizierung und Personalentwicklung
5. Kinder und Jugendliche bewegen
6. Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen
7. Prävention interpersoneller Gewalt
8. Vielfalt im Sport ermöglichen
9. Nachhaltigkeit
10. Sportpolitische Interessensvertretung

Der vorliegende Bericht ist noch nach den Handlungsfeldern des 2023 ausgelaufenen Paktes strukturiert. Die 10 neuen Handlungsfelder werden ab 2024 die neue Grundlage für die Arbeit des KSB Lippe sein.

FINANZIERUNG DER ARBEIT DES KSB LIPPE UND DER SPORTJUGEND



- Das Haushaltsvolumen des KSB Lippe und seiner Sportjugend betrug im Jahr 2023 rund 527.000 Euro. Hier nicht mit eingerechnet ist das Förderprogramm Digitalisierung mit 462.000€.
- Die Finanzierung der Aufgaben und Tätigkeiten des KSB Lippe und seiner Sportjugend basieren nach wie vor auf den vier Säulen: Fördermittel des Landessportbundes NRW, Zuschuss des Kreises Lippe, Beiträge der Mitgliedsvereine sowie weitere Zuschüsse und Spenden.

SPORTVEREINE IN LIPPE BERATEN UND UNTERSTÜTZEN



Der KSB Lippe unterstützt Sportvereine bei komplexen Themen, wie z.B. „dem Datenschutz“ oder „Sicherheitsaspekten im Sport“ und bietet Plattformen zur Schulung der Vorstände und zum fachlichen Austausch.

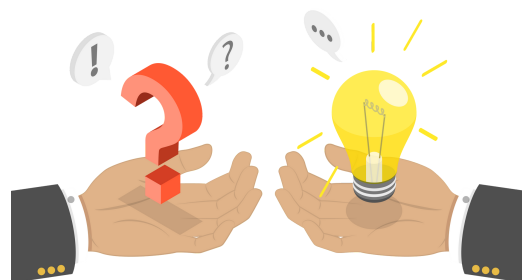
- Förderprogramm Digitalisierung (3 Infoveranstaltungen)
- Anzahl der Beratungen von Vereinsvorständen (8 VIBSS-Schulungen)
- 1000x1000 (57.000 Euro – 57 Vereine)
- Vereinsberatungen zu Sportstätten und Vereinsentwicklung
- Beratung zu vielzähligen Förderprogrammen
- Sportgeräteverleih (Groß- und Kleingeräte)
- Interessensvertretung der Sportvereine

Ausblick:

Neue Beratungsangebote in 2024 werden Netzwerktreffen für neue Vereinsvorstände und Workshops zum Thema „Nachhaltige Entwicklung“ für Sportvereine sein.

Vereinsberatung:

Vereine, die eine kostenlose Beratung wünschen, können diese online unter <https://www.ksb-lippe.de/taetigkeitsbereiche/vereinsberatungbeantragen>.



MENSCHEN IM SPORT BILDEN UND QUALIFIZIEREN



Die Aus- und Fortbildungen von Mitarbeiter*innen der lippischen Sportvereine sind eine zentrale Aufgabe des KSB Lippe. Deshalb werden jedes Jahr eine Vielzahl an Aus-, Fort- und Weiterbildungen angeboten.

Neben sportpraktischen Aus- und Fortbildungen werden auch Zertifikate für Vereinsmanager*innen angeboten. Die Zertifikate sollen dabei helfen, die ehrenamtliche Vereinsarbeit zu professionalisieren und Sportvereine zukunftsfähig aufzustellen.

- 42 (+31%) Aus- und Fortbildungen (568 TN) (+32%)
- Davon 15 Aus- und Fortbildungen (207 TN) im Bereich Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt
- Sporthelfer*innen-Ausbildungen an 11 Schulen (+10%)
- ÜL-C Ausbildungen an 4 Schulen (+30%)
- Zertifikat Bewegungsförderung an 3 Berufskollegs
- 14 (+16%) Ausbildungen in Kooperation mit Schulen (225 TN) (+16%)

Die absoluten und relativen Zahlen verdeutlichen, dass sich auch der Qualifizierungsbereich nach der Corona-Pandemie wieder erholen konnte. Auch die Kooperationen mit Schulen konnten sowohl was die Anzahl der kooperierenden Schulen als auch die Anzahl der Teilnehmenden betrifft ausgebaut werden.

Ausblick:

Auch für das Jahr 2024 hat der KSB Lippe wieder ein vielfältiges und interessantes Programm an Aus- und Fortbildungsangeboten für Vereinsmitarbeiter*innen erstellt. Informationen und Anmeldungen zu den Angeboten sind online unter <https://www.ksb-lippe.de/shop/qualifizierung/> zu finden.

Im Rahmen des neuen Schwerpunkts Mitarbeiter*innen-Gewinnung sind für das Jahr 2024 neue Ausbildungsformate wie z.B. ein Übungsleiter*innen-Lehrgang an Hochschulen und weitere Maßnahmen geplant.



INITIATIVE „MITARBEITER*INNEN- GEWINNUNG – EHRENAMT STÄRKEN“

Maßnahmen zur Neugewinnung von Übungsleiter*innen und ehrenamtlich Engagierten:

- Potentiale verschiedener Zielgruppen analysieren und nutzen
- Werbung für den Sport in Lippe
- Erste Übungsleiter*innen Messe
- Kooperation im Bereich Qualifizierung mit der TH OWL

Viele Sportvereine haben Schwierigkeiten neue Übungsleiter*innen für die laufenden Angebote oder Nachwuchs für die Mitarbeit im Vorstand zu finden. Um das Ehrenamt im lippischen Sport langfristig zu stärken bemüht sich der KSB Lippe Sportvereine intensiv zu beraten. Mit verschiedenen Formaten wurde auch im Jahr 2023 versucht, sowohl junge als auch ältere Menschen für die ehrenamtliche Arbeit im Sportverein zu begeistern.

Die Schaffung neuer J-TEAMS in den Sportvereinen (aktuell 14 J-Teams) und die weitere Etablierung des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) im Sport (aktuell 16 Einsatzstellen) stellten dabei eine wichtige Rolle der Arbeit des KSB Lippe dar.

Kontinuierliche Programme wie die Ausbildung von Sporthelfer*innen und Übungsleiter*innen in Schulen bleiben weiterhin von essentieller Bedeutung.

Im Rahmen der Initiative wurde im vergangenen Jahr eine Kooperation mit der TH OWL ins Leben gerufen. Im Frühjahr 2024 wird eine Übungsleiter*innen-C Ausbildung speziell für Studierende im Kreis Lippe angeboten. Die Teilnehmenden sollen bereits während der Ausbildung bestmöglich in Sportvereine vermittelt werden.

Eine weitere Maßnahme umfasste eine Bedarfsanalyse, die mithilfe der Bürgerbeteiligungsplattform des Kreises Lippe durchgeführt wurde. Ziel ist es, Potenziale verschiedener Zielgruppen zu analysieren und optimal zu nutzen.

Erstmals im Jahr 2023 fand die Übungsleiter*innen Messe im Foyer der TH OWL statt. Die Messe bot eine ideale Gelegenheit zum Netzwerken und Austausch zwischen Vereinen, Übungsleiter*innen und unter den Vereinen selbst.

KINDERN UND JUGENDLICHEN EIN BEWEGTES AUFWACHSEN ERMÖGLICHEN

Projekte im vorschulischen Bereich:

Der KSB Lippe berät gemeinsam mit seiner Sportjugend 22 anerkannte Bewegungskindergärten im Kreis Lippe. Auch für alle weiteren Kindertageseinrichtungen steht der KSB Lippe beratend im Bereich Bewegungserziehung zur Verfügung. Das Vorschulprojekt 'Fiete Fuchs' wurde gemeinsam mit dem Kreis Lippe entwickelt, um Vorschulkindern Bildung und Bewegung in acht spielerisch gestalteten Praxis-einheiten zu vermitteln.

Das Kinderbewegungsabzeichen (KIBAZ) ist ein Angebot für Sportvereine und Kindertageseinrichtungen, das 3 bis 6-jährige Kinder spielerisch und altersgemäß für Bewegung, Spiel und Sport begeistert.

Zu Fiete Fuchs:

2021 wurde ein besonderes Projekt in Kooperation mit der Sportförderung des Kreises entwickelt.

Fiete Fuchs und seine Freunde ist ein Bildungsprogramm für Schulkinder (5-7 Jahre) in Kitas. Ziel ist es über Bewegungsangebote die Kinder zu fördern, ihre Persönlichkeit zu entfalten und gute Lernvoraussetzungen in die Schule mitzubringen. Es werden Materialkisten für acht vorgefertigte Einheiten (45 Min.) für die Erzieher*innen zur Verfügung gestellt. Hier wurde bis 2023 in einer ersten Vergaberunde Kisten an 31 Kitas, 2 Schulen und einen Verein gegeben. Mit Hilfe der Sparkassen in Lippe konnten 2023 weitere Kisten finanziert werden, die ebenfalls an 9 Kitas, 1 Schule und 9 Sportvereine verteilt wurden.





Projekte im schulischen Bereich:

In der Zusammenarbeit mit den Schulen sowie Offenen Ganztagschulen (OGS) und im Sport-herfer*innen Programm werden Bildungsinhalte rund um Bewegung und Sport vermittelt. Der KSB Lippe setzt sich dafür ein, mehr Sport und Bewegung im Schulalltag zu etablieren. Sportvereine, Schulen und Ganztagsträger werden gezielt beraten, um individuell angepasste Kooperationen einzugehen. Das Projekt 'Sportzirkel' wurde vom KSB Lippe gestartet, um dem Bewegungsmangel von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken und weitere Bewegungsangebote im und außerhalb des Unterrichts zu initiieren.

Projekte im außerschulischen Bereich:

Das Thema 'Schwimmen lernen' beinhaltet besonders nach der Corona-Pandemie eine besondere Brisanz und führt dementsprechend zu einem akuten Handlungsbedarf. Basierend auf der Erkenntnis, dass die Zahl der schwimmfähigen Kinder massiv zurückgegangen ist, hat der KSB Lippe gemeinsam mit dem Kreis Lippe das Aktionsbündnis 'LippeSchwimmt' gegründet, mit dem Ziel die Schwimmfertigkeit von Kindern im Kreis Lippe zu verbessern, sodass sie sich sicher im Wasser bewegen können.



Die Sportjugend im KSB Lippe vergibt - mit Unterstützung des Kreises Lippe - jährlich finanzielle Hilfen aus dem Kinder- und Jugendförderfond für besondere sportliche und außersportliche Kinder- und Jugendarbeit im Verein. Im Jahr 2023 konnten 23 lippische Vereine von einer Gesamtfördersumme in Höhe von 19.500 Euro profitieren.

SPORTINFRASTRUKTUR SICHERN UND WEITERENTWICKELN

Der KSB Lippe unterstützt Sportvereine sowie Stadt- und Gemeindegemeinschaften (SSV/GSV) durch Plattformen und Netzwerke. Ziel ist es, den fachlichen Austausch sowie die gegenseitige Unterstützung zu fördern.

- Unterstützung Sportstättenentwicklung
- Politikfähigkeit der SSV/GSV
- Netzwerk mit Sportverwaltung
- Hauptausschuss mit SSV/GSV und Fachschaften
(2 Hauptausschuss-Sitzungen)

Förderprogramm Moderne Sportstätte 2022

Das Förderprogramm steht kurz vor dem Abschluss. In Lippe sind die SSV/GSV in Zusammenarbeit mit dem KSB Lippe für das Förderprogramm zuständig. Es wurden 6.238.597,43 € von 6.369.000,00 € bereitgestellten Mitteln von lippischen Sportvereinen erfolgreich beantragt. Viele Projekte sind bereits umgesetzt. In einer zweiten Förderstufe wurden zusätzlich 500.000 € für Outdoor-Sportanlagen bereitgestellt. Hier wurden 362.729,00 € bereits beantragt, ein weiterer großer Antrag über 136.000 € ist kurz vor der Beantragung und Umsetzung. Insgesamt kommen den lippischen Sportanlagen also zusätzliche 498.729,00 € zugute.



Sport im Park

Im Jahr 2023 fand Sport im Park bereits zum 5. Mal statt. Die Teilnehmendenzahlen werden immer größer und die Aktion wird sehr gut angenommen. Insgesamt 18 lippischen Sportvereine und ein Sportverband haben 346 Angebote in 10 Kommunen auf die Beine gestellt. Dabei gab es Angebote in Augustdorf, Blomberg, Detmold, Lage, Lemgo, Lügde, Horn- Bad Meinberg, Extertal, Oerlinghausen und Schieder-Schwalenberg. Auch für das Jahr 2024 wird wieder ein vielseitiges Programm in Lippes schönsten Park- und Grünflächen angeboten. Vereine, die sich beteiligen möchten, können sich über die [Homepage](#) des KSB Lippe informieren.



Stärkung der Sportinfrastruktur

Die 16 Stadt- und Gemeinde-sportverbände (SSV/GSV) in Lippe sind als Unterorganisationen des KSB Lippe für die Betreuung der Sportvereine vor Ort zuständig und übernehmen vielfältige Aufgaben vor Ort, wie z.B.:

- Sportpolitische Vertretung
- Belegung von Sportstätten
- Sportförderung
- Bewerbung des Sports vor Ort z.B. durch Veranstaltungen
- Beratung der Vereine

Die SSV/GSV sind in einem Flächenkreis sehr bedeutende Unterorganisationen, die im direkten Kontakt zu den lokalen Akteuren stehen (Sportvereine, Lokalpolitik, Bildungseinrichtungen, etc.).



- Fördermaßnahmen für Sportvereine zur Unterstützung von Neubürger*innen
- Vereinsberatungen zur interkulturellen Öffnung und Antirassismuarbeit
- Aktionstage zu verschiedenen Themenschwerpunkten
- Freizeiten mit einheimischen und geflüchteten sowie zugewanderten Jugendlichen
- Etablierung eines Inklusionsnetzwerks der Sportvereine sowie den Akteuren weiterer relevanter Handlungsfelder

Im Sport und besonders in den Sportvereinen findet eine große Vielfalt an Sportler*innen ihre sportliche Heimat. Gelebte Vielfalt im Sport heißt auch, Mitgliederbestände zu erhalten sowie neue Sporttreibende und potentielle ehrenamtliche Unterstützer*innen dazuzugewinnen, um den Sport in Lippe zukunftsfähig aufzustellen. Jedoch sind die Zugangschancen zum Sport gesellschaftlich ungleich verteilt und durch Ein- oder gar Mehrfachbenachteiligungen, insbesondere auch durch den sozioökonomischen Status, geprägt. Um einen 'Sport für alle' anbieten zu können, engagiert sich der KSB Lippe im Rahmen verschiedener Programme, Projekte und Maßnahmen.

Auch im Jahr 2023 wurde neben der Verstärkung der interkulturellen Öffnung des organisierten Sports versucht, Vereinsvorstände, Übungsleiter*innen und andere interessierte Personen für integrationsspezifische Themen zu sensibilisieren. Auf der Basis des landesweiten Handlungskonzeptes 'Von der Willkommenskultur zur Integration' beteiligt sich der KSB Lippe mit langfristiger Perspektive an der Integration von Flüchtlingen und zeigt eine klare Haltung gegen Ausgrenzung und Rassismus. Im Zuge dessen wurde im Jahr 2023 das Projekt Pink gegen Rassismus fortgeführt. Die Beratung, Begleitung und Unterstützung der Sportvereine sind Garanten für die Realisierung von Maßnahmen vor Ort. Ein wichtiger Partner sind dabei die Stützpunktvereine „Integration durch Sport“. Die Stützpunktvereine besitzen für die Programmumsetzung einen zentralen Stellenwert, da sie eine regelmäßige, langfristige und kontinuierliche Arbeit vor Ort gewährleisten und Integrationsstrukturen unter Einbindung des organisierten Sports schaffen und fördern.

Bereits zum dritten Mal hat der KSB Lippe seine Kampfsporttage in Hachen veranstaltet. Thematischer Schwerpunkt der drei Tage war die Beschäftigung mit Werten im Sport. Darüber hinaus wurde betrachtet, in welchen Szenarien aus dem Vereinsalltag und darüber hinaus Werte eine Rolle spielen. Im Jahr 2024 wird es keine Kampfsporttage mehr geben. Stattdessen wird das Sport Camp ins Leben gerufen. Das Thema bleibt weiterhin auf sportliche Werte fokussiert, jedoch wird der Schwerpunkt verschoben und eine Öffnung für alle Sportarten und Vereine angestrebt.

Seit 2022 ist das „Sommercamp im Sport“ wieder ein fester Bestandteil der Arbeit des KSB Lippe. Ziel dabei ist es, junge geflüchtete Jugendliche mit einheimischen Jugendlichen in den Austausch zu bringen und gleichzeitig den Eintritt in einen Sportverein zu erleichtern. Das nächste Bildungs-camp findet in den Sommerferien 2024 auf Langeoog statt.

Der kreisweite Austausch von Sport- und Inklusionsakteuren bietet die Grundlage für eine inklusive Sportkultur vor Ort. Angebote, Veranstaltungen und Projekte zur Umsetzung von Netzwerken und sportpraxisbezogenen Arbeiten in den Sportvereinen sollen auch langfristig zugänglich gemacht werden. Für die Umsetzung von inklusiven Projekten spielt die Kooperation mit Sportvereinen und weiteren relevanten sozialen Akteuren auch weiterhin eine zentrale Rolle. Dadurch ist es beispielsweise möglich, inklusive Ferienfreizeiten zu etablieren.



DIGITALISIERUNG

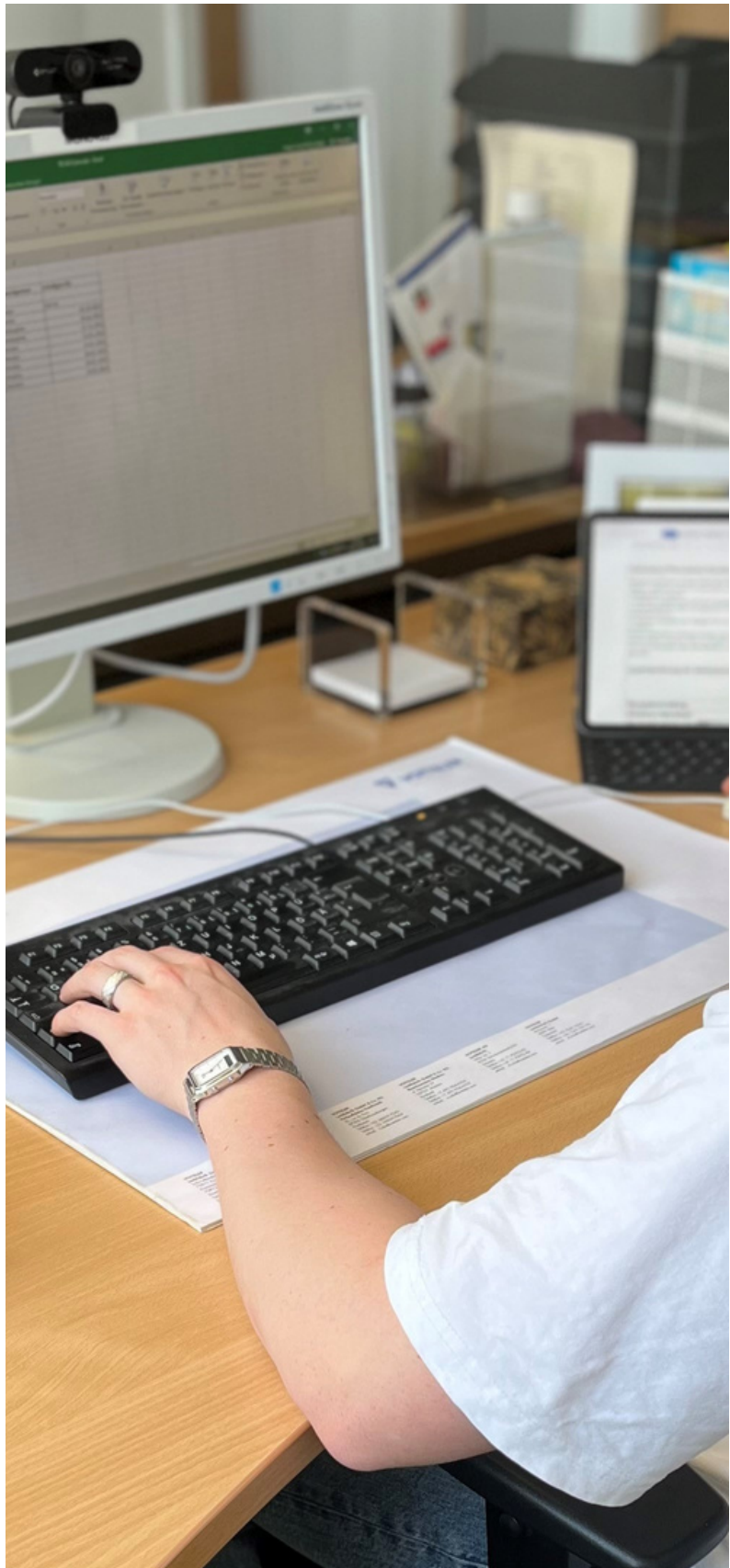
Der KSB Lippe möchte Vereine auf bei ihrem Weg ins Neue und Moderne unterstützen. Die Sportförderung des Kreises Lippe setzt sich auch hier besonders für die Einführung neuer Technologien ein, die den Sport moderner, effizienter und attraktiver gestalten werden.

Förderprogramm Digitalisierung

Der Digitalisierungsanschub für Sportvereine in Lippe wurde seitens des Landes Nordrhein-Westfalen mit 500.000 € über ein EU-Förderprogramm unterstützt. Es konnten 167 Anträge von 155 Sportvereinen und -verbänden mit 471.510,61 € gefördert werden. Das Förderprogramm stellt neben dem Förderprogramm Moderne Sportstätte 2022 eines der größten Förderprogramme dar und konnte die Vereine in Lippe flächen-deckend erreichen.

Ausblick

Neue digitale Lösungen durch den Einsatz von Künstlichen Intelligenzen (KI), Clouddiensten, Vereins-Apps oder moderner Vereinsverwaltungssoftware bietet nach der Ausstattung mit Hardware viel Potential. Der KSB Lippe möchte seine Mitgliedsvereine hierbei unterstützen.



PRÄVENTION SEXUALISIERTER UND INTERPERSONELLER GEWALT IM SPORT



Seit 2020 befassen sich der KSB Lippe und seine Sportjugend intensiv mit dem Bereich Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport und setzen sich dafür ein, dass das Thema bei den Sportvereinen in Lippe an Aufmerksamkeit gewinnt. Knapp drei Jahre später, im Jahr 2023, kann sich der lippische Sport mit 58 aktiven Sportvereinen in der Präventionsarbeit präsentieren. Zwölf davon haben sich auf den Weg in das Qualitätsbündnis zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport des Landessportbundes NRW gemacht.

Veranstaltungen 2023

Die Sportvereine werden in einer ganzheitlichen Prozessberatung sowohl durch die hauptamtliche Fachkraft beim KSB Lippe als auch durch das freiberufliche Referent*innen- und Berater*innen vor Ort unterstützt und begleitet. Durch die hohe Motivation der Sportvereine und dem damit verbundenen Bedarf in Lippe wurden die Stundenanteile Mitte 2023 auf eine Vollzeitstelle aufgestockt. Somit gelang es insgesamt 50 Veranstaltungen zu dem Thema anzubieten und zu koordinieren. Darunter fielen beispielsweise Informationsveranstaltungen, Sensibilisierungsschulungen, Qualifizierungen zur Ansprechperson, Fachvorträge und Netzwerktreffen. Darüber hinaus wurde das Präventionstheater für Kinder „Anne Tore – sind wir stark!“ drei Mal in lippischen Sportvereinen aufgeführt.

Programmstart „Bärenstark in Lippe“

Neben der Zielstrebigkeit der Sportvereine durch die Erstellung eines Schutzkonzeptes und eines Handlungsleitfadens Handlungssicherheit zu gewinnen, engagieren sie sich in einer ganzheitlichen Präventionsarbeit und führen praxisbezogene Projekte und Maßnahmen durch. Zur weiteren Unterstützung dessen startete das Programm „Bärenstark in Lippe“. Das Kooperationsprogramm ist ein Angebot zur Selbstbehauptung für Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren. Durchgeführt werden die vier Einheiten á 60 Minuten von ausgebildeten Übungsleiter*innen aus den Kooperationsvereinen. Sowohl Kitas und Grundschulen als auch Vereine können das Programm buchen und ihre Kinder „Bärenstark“ machen.

Best-Practice-Beispiel in der Gewaltprävention aus Lippe

Im Jahr 2023 festigte sich das Netzwerk beim KSB Lippe rund um das Thema Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt. Unter anderem etablierten der KSB Lippe und die Sportförderungen des Kreises das Netzwerk für lippische Präventionsvereine mit regelmäßigen Netzwerktreffen. Darüber hinaus wurde das lokale Lehrteam der Referent*innen und Berater*innen im Fachbereich Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport durch neu ausgebildete Lehrteamer*innen bereichert, um die aktiven Vereine bestmöglich unterstützen zu können. Auch das Netzwerk mit den Jugendämtern, Fachberatungsstellen und weiteren Akteuren in der Gewaltprävention aus Lippe konnte sich durch die Teilnahme an neuen Arbeitskreisen und Austauschtreffen erweitern. Diese Entwicklung wurde durch die Hervorhebung der lippischen Zusammenarbeit im Sport als Best-Practice-Beispiel in der Gewaltprävention auf dem Fachtag des Landessportbundes NRW bestätigt. Dort durfte das „Dreigestirn“ aus dem KSB Lippe, der Sportförderung des Kreises Lippe und dem Kreisjugendamt Lippe die Zusammenarbeit in der wichtigen Arbeit rund um den Kinder- und Jugendschutz im Sport präsentieren.

Ausblick 2024

Auch im Jahr 2024 wird der weitere Ausbau der Präventionsstrukturen durch die Sportvereinslandschaft angestrebt. Ziel ist es, die aktiven Präventionsvereine weiterhin in ihrer präventiven Arbeit und Haltung zu begleiten sowie weitere lippische Sportvereine für den expliziten Einsatz im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenschutz zu motivieren. Weiterhin wird in Abstimmung mit dem Landessportbund NRW die Fachkraftstelle des KSB Lippe zu einer Koordinierungsstelle des Qualitätsbündnisses zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport umstrukturiert. Ab März 2024 befinden sich zusätzlich Bielefeld, Minden-Lübbecke, Herford und Gütersloh in der in Lippe ansässigen Koordinierung.



SPORTFÖRDERUNG

Der Kreis Lippe engagiert sich aktiv für die Förderung des Sports und erkennt dabei die wertvolle Arbeit der lippischen Sportvereine an. Durch finanzielle Unterstützung gemäß den Sportförderungsrichtlinien trägt der Kreis dazu bei, dass ein breites Spektrum an sportlichen Aktivitäten und Projekten im Breiten- und Leistungssport sowie in der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit angeboten werden kann. Zudem steht die Verbindung von Sport und Bildung im Fokus der Sportförderung des Kreises Lippe, indem durch gezielte Projektförderung und -initiierung Verknüpfungspunkte zwischen lippischen Kindertagesstätten, Schulen, dem offenen Ganzttag und den Sportvereinen geschaffen werden. Darüber hinaus koordiniert die Sportförderung die Schulsportwettkämpfe und ist für das Landessportfest der Schulen auf Kreisebene verantwortlich.

Die Unterstützung der Sportvereine bietet der Kreis Lippe dabei in partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit dem KSB Lippe an. Die Grundlage bildet der gemeinsam in 2023 fortgeschriebene und durch Landrat Dr. Axel Lehmann und KSB Präsident Friedhelm Böger besiegelte „Pakt für den Sport“. Mit einer Laufzeit von fünf Jahren (2024-2028) bündelt der Pakt in zehn Handlungsfeldern auf 30 Seiten die wichtigsten Aufgaben im Sport in Lippe.

- Übersicht Vergabe Sportfördermittel gemäß Sportförderrichtlinien Kreis Lippe 2023:

Förderbereich	Anzahl geförderter Vereine
Förderung Übungsarbeit	175
Förderung von Trainer*innen und Übungsleitenden	23
Förderung Teilnahme und Ausrichtung von Wettkämpfen auf Bundesebene	9
Förderung Leistungsstützpunkte	6
Kinder- und Jugendförderfonds	23
Förderung Schulsport	5

- Im Rahmen der Förderung der ehrenamtlichen Vereinsarbeit ist die Sportförderung zuständig für die Organisation und Ausrichtung der Sportler*innen-Ehrung des Kreises Lippe. In 2023 wurden insgesamt 183 lippische Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen im Jahr 2022 durch den Landrat und den Präsidenten des KSB Lippe persönlich geehrt.
- Schulsportwettkämpfe Schuljahr 2022/23:
 - Insgesamt wurden in der Verantwortung der Sportförderung in Lippe 16 Schulsportwettkämpfe durchgeführt.
- Besondere Projekte in Zusammenarbeit mit dem KSB Lippe in 2023:
 - Erster Fachtag für den lippischen Schulsport am 23.08.2023: Teilgenommen haben 40 Sportfachkräfte aller Schulformen sowie päd. Fachkräfte im offenen Ganztage. Ziel des Fachtages ist es, die Vernetzung der Sportfachkräfte untereinander und mit dem Organisierten Sport im Kreis Lippe zu stärken und gleichzeitig Impulse für die Zukunft des Schulsports zu setzen.
- Netzwerktreffen „Prävention und Intervention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport“:
 - Die Sportförderung unterstützt die wertvolle Arbeit des KSB Lippe im Bereich „Prävention und Intervention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport“. 2023 haben dazu die ersten beiden Netzwerktreffen in diesem Themenbereich stattgefunden. Eingeladen zu den regelmäßig stattfindenden Treffen sind alle Sportvereine, welche in der Präventionsarbeit aktiv sind. Die Treffen dienen der Weitergabe von Informationen, der Fortbildung sowie der Vernetzung der Vereine untereinander und mit weiteren Akteuren der Präventionsarbeit.



JUBILÄUM – 50 JAHRE KREISSPORTBUND LIPPE E.V.

Der KSB Lippe feierte sein 50-jähriges Bestehen mit einer Veranstaltung im Kreishaus, zu der zahlreiche Gäste aus Politik, Sport und Gesellschaft eingeladen waren. Der amtierende Präsident, Friedhelm Böger, betonte die dynamische Erfolgsgeschichte des KSB Lippe. Mit einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden den verstorbenen Ehrenpräsidenten Fritz Winter. Die Vorgänger des amtierenden Präsidenten Bärbel Happ und Wilfried Starke besuchten das Jubiläum ebenfalls.

Die Veranstaltung bot ein abwechslungsreiches Programm, darunter beeindruckende Einlagen der Turnabteilung des TuS Leopoldshöhe und eine Darbietung zur Selbstverteidigung und Kampfkunst vom Budo SV Kalletal. Zeitzeugen und maßgebliche Personen des KSB Lippe gaben in Interviews Einblicke von der Gründung bis zur Gegenwart.

Ausblick:

Im November 2025 steht nun mit der Sportgala die nächste große Veranstaltung an.



EHRUNG VON MARLIS EICKMEIER



Ralf Bünthe, Marlis Eickmeier, Friedhelm Böger

Marlis Eickmeier wurde bei der Sportschau des TSV Bentrup-Loßbruch am 17.12.2023 die goldene Ehrennadel des KSB Lippe auf Antrag des Vereins verliehen. Sie ist seit Jahrzehnten im TSV Bentrup-Loßbruch aktiv und war viele Jahre auch Betreuerin und Freizeitleiterin beim Jugendferienwerk des KSB Lippe.

DAS SIND WIR



Mitarbeitende der KSB Geschäftsstelle, KSB Präsidium inkl.
Sportjugend und Sportförderung des Kreises Lippe
(Januar 2024)

